

United Airlines schockt mit düsteren Rezessionsprognosen!

United Airlines gibt zwei Gewinnprognosen für 2025 ab, warnt vor Rezession und plant Kapazitätsreduzierung. Aktuelle Zahlen und Analysen.



Wilhelm-Leuschner-Platz 12, 04107 Leipzig, Deutschland

- United Airlines hat aufgrund von wirtschaftlicher Unsicherheit zwei verschiedene Prognosen für das laufende Jahr abgegeben. Laut den aktuellen Informationen von **ZVW** wird eine der Prognosen von einer möglichen Rezession in den USA ausgehen. Diese Unsicherheit hat sich auch positiv auf den Aktienkurs ausgewirkt, der im nachbörslichen Handel um etwa sieben Prozent gestiegen ist.

Die Airline begründet ihre Prognosen mit der fehlenden einheitlichen Meinung zur künftigen Konjunktorentwicklung. Dies spiegelt sich in den Erwartungen wider: Bei einer stabilen, aber schwachen US-Wirtschaft wird ein Gewinn von 11,50 bis 13,50

Dollar pro Aktie erwartet, während im Falle einer Rezession nur ein Gewinn von sieben bis neun Dollar pro Aktie prognostiziert wird.

Aktuelle Geschäftszahlen und Umsatzerwartungen

Im ersten Quartal 2025 fiel die Passagierzahl weltweit um 3,8 Prozent auf 40,8 Millionen, während der Umsatz um 5,4 Prozent auf über 13,2 Milliarden Dollar (ca. 11,7 Milliarden Euro) wuchs. Der Nettogewinn belief sich auf 387 Millionen Dollar, was einen erheblichen Anstieg gegenüber einem Verlust von 124 Millionen Dollar im Vorjahr darstellt. Diese Leistungssteigerung könnte die Überlegungen der Airline über einen Aktienrückkauf beeinflussen, wie **Manager Magazin** berichtet.

Für die kommenden Monate plant United Airlines eine Reduktion der Flugkapazitäten innerhalb der USA um vier Prozent, was als eine vorsichtige Maßnahme zur Stabilisierung der finanziellen Situation in einem möglicherweise weniger stabilen wirtschaftlichen Umfeld angesehen werden kann.

Wirtschaftliche Herausforderungen und Bedenken

Einige US-Ökonomen äußern Bedenken, dass hohe Importzölle die US-Wirtschaft negativ beeinflussen könnten, was die Situation weiter kompliziert. Die Anzeichen einer drohenden Rezession werden von verschiedenen Experten diskutiert, die vor möglichen Folgen wie einer „Trumpcession“ warnen. Diese Thematiken werden ausführlich bei **Boersennews** behandelt.

Angesichts all dieser Faktoren wird deutlich, dass die Airline-Branche, und insbesondere United Airlines, vor einem herausfordernden Jahr steht, das sowohl Chancen als auch Risiken birgt.

Details	
Vorfall	Rezession
Ursache	wirtschaftliche Unsicherheit, hohe Importzölle
Ort	Wilhelm-Leuschner-Platz 12, 04107 Leipzig, Deutschland
Schaden in €	11700000000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.zvw.de• www.manager-magazin.de• www.boersennews.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de